



# Sammlung Theaterzettel

## Die Goldgrube

**Laufs, Carl**

**1900-02-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 23. Februar 1900.

55. Vorstellung im Abonnement A.

# Die Goldgrube.

Schwank in 3 Akten von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

## Personen:

Eduard Timmendorf, Rentier	Herr Hecht.
Mina, seine Frau	Frau Jacobi.
Betty } beider Töchter	Frl. Wittels.
Paula }	Frl. Burger.
Robert Kessler, Champagner-Agent, Betty's Mann	Herr Köfert.
Vice-Consul Hellwig	Herr Ernst.
Ernst, Rechtsanwalt, dessen Sohn	Herr Senger.
Theodor Benneke	Herr Godeck.
Therese, dessen Frau	Frl. Kaden.
Franz Brömmel, Friseur	Herr Lösch.
Pepi Schwandner	Frl. Lissl.
Krug, Notar	Herr Jacobi.
Pfannmüller	Herr Tietzsch.
Lotte, Dienstmädchen bei Timmendorf	Frau De Lant.

Ort der Handlung: Eine größere Provinzialstadt. — Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung 7 Uhr. **Anfang präzise 1/2 8 Uhr.** Ende 1/2 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 3. u. 4. Reihe	Mk. 5.— per Platz.	Sperrsitze im I. Parquet	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Sperrsitze im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 4.25 " "	Barterre	" 1.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "	Gallerieloge	" —.80 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.20 " "	Gallerie	" —.40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen 10 Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr G. v. Herbst in Worms.

Sonntag, den 25. Februar 1900. 56. Vorstellung im Abonnement A.

# Zar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Akten. Musik von A. Lortzing.

Anfang 1/2 7 Uhr.